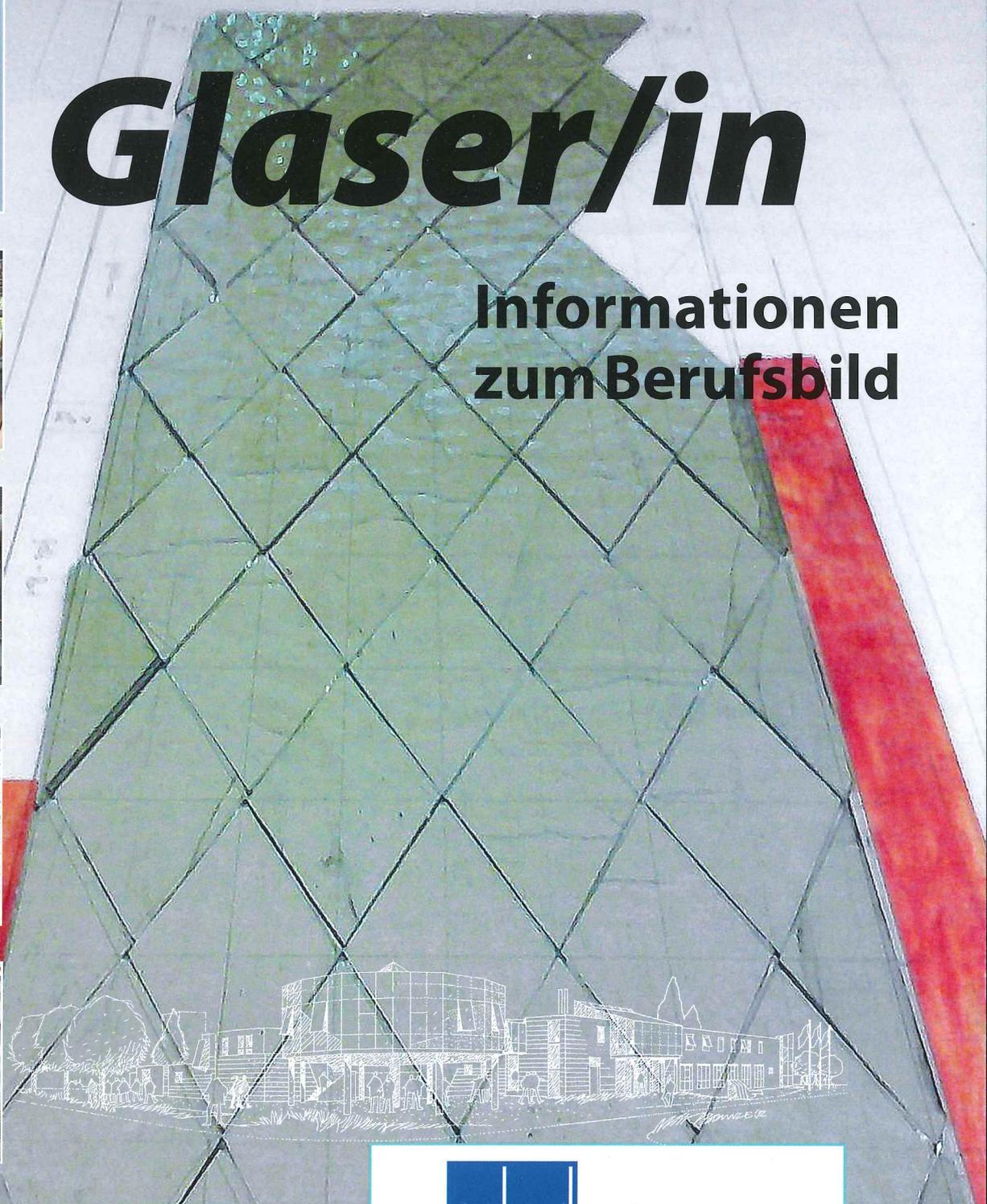




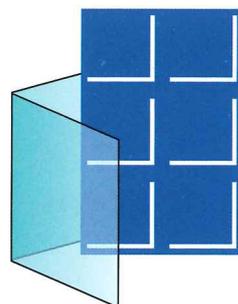
Glaser/in

Informationen
zum Berufsbild



Fachrichtungen:

- ▶ Fenster- und Glasfassadenbau
- ▶ Verglasung und Glasbau



Fachverband
Glas • Fenster • Fassade
Baden-Württemberg

Berufswahl: Glaser/in

*Der Glaser sorgt für Durchblick,
den richtigen Ausblick und für einen
schönen Anblick*

So werde ich Glaser/in

In der Ausbildung kann ich zwischen zwei
Fachrichtungen wählen

Fenster- und Glasfassadenbau

- ▶ Herstellen von Fenster-, Türen- und Fassadekonstruktionen
- ▶ Behandeln von Oberflächen
- ▶ Einbauen von Fenster-, Türen- und Fassadekonstruktionen

Verglasung und Glasbau

- ▶ Konstruktiver Glasbau, Spezialverglasungssysteme
- ▶ Herstellen und Instandsetzen von Kunstverglasungen
- ▶ Einrahmen von Bildern und veredelten Gläsern
- ▶ Vorbereiten und Einbauen von Glasfassadenelementen

Die Ausbildung dauert 3 Jahre

- ▶ Im Betrieb erhalten wir die praktische Ausbildung und lernen den Berufsalltag kennen
- ▶ In der Berufsschule wird uns das theoretische Fachwissen vermittelt
- ▶ Und die überbetriebliche Ausbildungsstätte in Karlsruhe bildet sozusagen die Verbindung zwischen den beiden ersten, denn hier wird das theoretische Wissen mit gezielter praktischer Arbeit vertieft, und das unter optimierten technischen Bedingungen

Das brauchst Du

- ▶ einen (guten) Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
- ▶ Interesse in Chemie, Physik, Mathematik, technischem Zeichnen und Werkstoffkunde
- ▶ Kreativität, Phantasie, Geschick sowie Spaß an handwerklicher Arbeit
- ▶ Freude am Umgang mit Menschen



Überblick: Glaser/in

Glaser/in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf gemäß des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) und der Handwerksordnung (HWO).

Das Zusammenwirken der drei Ausbildungsorte Betrieb, Berufsschule und überbetriebliche Ausbildungsstätte (duales Bildungssystem), sorgt für eine umfassende und moderne berufliche Ausbildung.

Schwerpunkte

Wer mehr Lust hat, direkt handwerklich zu arbeiten, der hat an der Fachrichtung Fenster- und Glasfassadenbau mehr Freude: Wir stellen Fenster, Türen, Schaufenster und Fassadenkonstruktionen her und bauen sie auch vor Ort ein. Beide Fachrichtungen bieten viel Abwechslung. Die Arbeitsorte wechseln zwischen Werkstatt (Betrieb), Bau- bzw. Montagestelle und dabei zwischen Einzel- und Teamarbeit. Natürlich hängen einige Inhalte unserer Ausbildung von der Wahl unserer Fachrichtung ab. Das bezieht sich besonders auf die Berufspraxis.

Als Glaser/in im Bereich Verglasung und Glasbau haben wir die Möglichkeit, sowohl im technischen als auch im künstlerischen Bereich zu arbeiten. Am Arbeitsanfang steht dabei immer der Entwurf und dann die handwerklich sorgfältige Ausführung egal ob es sich um eine Vitrine, ein Fenster oder einen Spiegel handelt.

Das kannst du lernen

- ▶ Einbau von Fenster, Türen, Scheiben, Schaufenster, Duschkabinen, Wintergärten
- ▶ Herstellung von Spiegel und Bilderrahmen
- ▶ Kunst- und Bleiverglasung
- ▶ Lochbohrungen und Kreisausschnitte
- ▶ Kundenbetreuung
- ▶ Konstruktion und Bau von Glasmöbel, Vitrinen und Regalen
- ▶ Montage von Fenstern, Türen, und Sicherheitsglas
- ▶ Zuschnitte vom Glas



Einblick: Glaser/in

Als Stil- und Bauelement moderner Architektur setzt das Material Glas Akzente, beispielsweise eindrucksvolle Glasfassaden an Büro- und Geschäftsgebäuden. Aber nicht nur dort: Auch bei Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie in der Altbaurenovierung ist dieser Werkstoff ein wesentlicher Bestandteil einer fantasievollen Gestaltung. Glas wird jedoch nicht nur zu dekorativen Zwecken eingesetzt. In deinem Beruf bringst du auch wärme- und schalldämmendes oder einbruchhemmendes Glas für umweltfreundliches, wirtschaftliches und sicheres Bauen in die gewünschte Form.



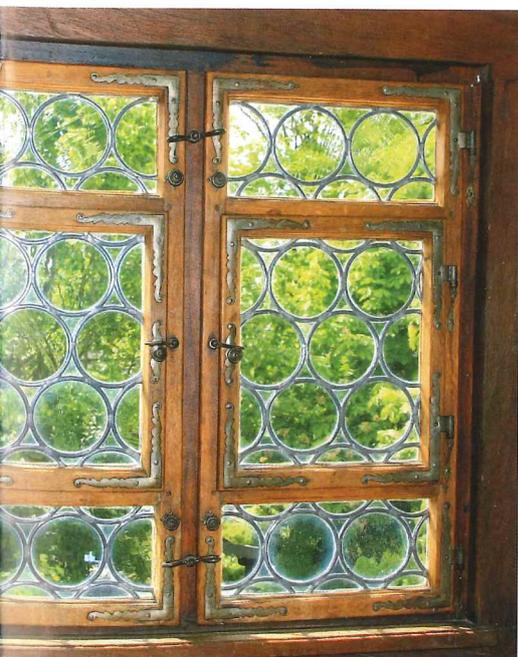
Wenn du dich auf den Innenbereich spezialiserst, verwirklichtst du Glasdesign in Form interessanter Konstruktionen wie Theken, Vitrinen, Spiegel, Treppen, Kunstverglasungen, Bildereinrahmungen, Schaufenster-/Ganzglasanlagen und Ganzglasduschen, um nur einige Beispiele zu nennen.



Überblick: Ausbildungs- betriebe

Es lohnt sich, seinen Ausbildungsbetrieb sorgfältig auszusuchen. Viele Glaserei-Betriebe bieten „Schnuppertage“ an.

Frag' doch einfach mal bei einem Betrieb in deiner Nähe nach!
Du kannst dann die Gelegenheit nutzen, dich über den Beruf zu informieren und dabei vielleicht auch gleich zukünftige Kollegen kennen lernen.



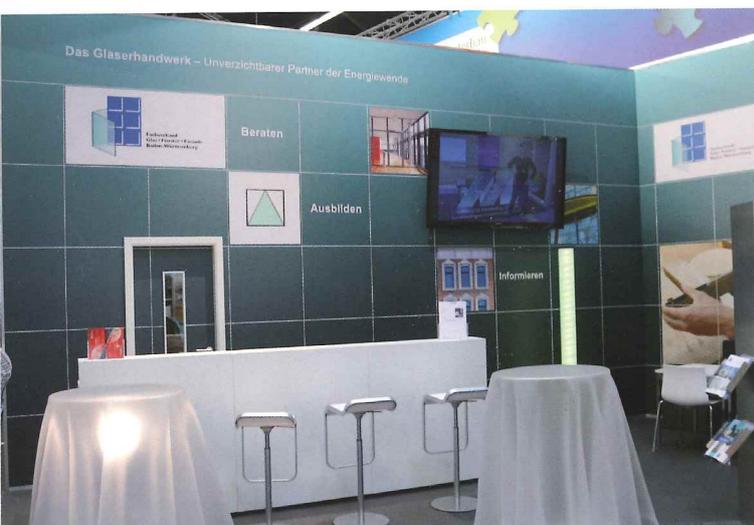
Ausblick: Zukunft und Perspektiven

Thema Zukunft.

Welche Chancen habe ich?

Vom Fachverband GFF und seiner Gewerblichen Akademie für Glas-, Fenster- und Fassadentechnik in Karlsruhe werden hierzu verschiedenste Lehrgänge, Seminare und Veranstaltungen angeboten z.B.

- ▶ Landeswettbewerb
- ▶ Meisterprüfung
- ▶ Weiterbildungs- und Spezialisierungslehrgänge



Noch mehr Infos

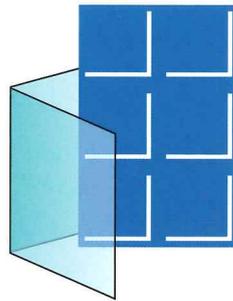
Weiterbildung konkret = Weiterentwicklung konkret

Die Basis für unseren beruflichen Aufstieg ist die fachspezifische Weiterbildung. Dazu gehört für uns auch die Berufserfahrung nach unserem Ausbildungsabschluss. Wer Lust auf mehr hat, kann mit seinem Chef reden und sich auch im Betrieb für Spezial-Aufgaben engagieren – das erleichtert dann später die Weiterqualifikation als:

- ▶ Glasermeister/in
- ▶ Techniker/in – Glastechnik (Fensterbau / Verglasungstechnik)
- ▶ Gründung eines eigenen Betriebes im Glaserhandwerk
- ▶ Fach und Betriebswirt/in
- ▶ Fachkauffrau / Fachkaufmann – Handwerkswirtschaft
- ▶ Hochschulbildungsgänge (mit Abitur oder nach Erwerb der schulischen Weiterbildung) Dipl.Ing. (FH oder Uni)

Packen wir's an!

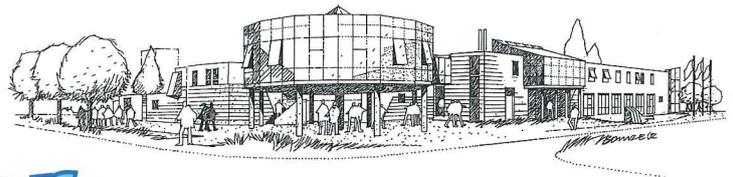
Alles klar



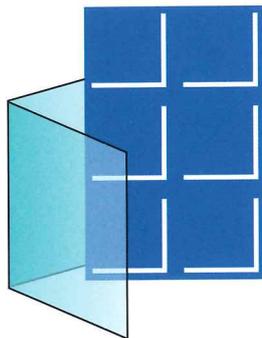
Fachverband
Glas • Fenster • Fassade
Baden-Württemberg

Telefon 0721 9865741
www.gff-online.de

Gewerbliche Akademie für Glas-, Fenster-
und Fassadentechnik Karlsruhe
Telefon 0721 98657-21



Herausgeber



**Fachverband
Glas • Fenster • Fassade
Baden-Württemberg**

Otto-Wels-Straße 11, 76189 Karlsruhe

Telefon: 0721 9865741

Telefax: 0721 9865743

E-Mail: Fachverband@gff-online.de

Web: www.gff-online.de

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

